



100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Mariensee



Nach der Meldung der Feuerwehrabordnungen wurde von Herrn Pfarrer Franz Kager der Festgottesdienst zelebriert.



In den Ansprachen der Ehrengäste, so auch von Bgm. ÖkR Josef Bauer, wurde die Wichtigkeit einer Organisation wie der Freiwilligen Feuerwehr betont.



Kommandant BR Josef Stickelberger durfte zahlreiche Ehrengäste begrüßen u.a. LAbg. Hermann Hauer und Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Josef Huber.



Den Besuchern im gut gefüllten Festzelt wurde auch die von Herrn BR Stickelberger verfasste Chronik der FF Mariensee präsentiert.

In dieser Ausgabe:

Aus dem Gemeindeamt: 100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Mariensee Güterwegesanierungsprogramm 2012 Spendenaktion „... ein Stück Ferien!“ Dorferneuerung - Projektsberichte	1-3
Sondermüllentsorgung Herbst 2012	4
Abfallservice / Heizkostenzuschuss: Grünschnittentsorgung Herbst, Silofolienentsorgung, Heizkostenzuschuss 2012/2013	5
Ärzte-Notdienst 4. Quartal 2012	6
Gripeschutzimpfung 2012	6
Veranstaltungen – Ankündigungen, Information: Veranstaltungskalender, EVN Energieausweis	7

Kultur Aktiv: Herbstkonzert Kärtner Doppelsextett Kulturausflug Teichalm (Rückblick)	8
Seniorenbund, Pensionistenverband	9
Gratulationen zu Jubiläen – Fotos	10
Bevölkerungsstatistik	11
Neue Erdenbürger unserer Gemeinde – Fotos	12

Themen in dieser Ausgabe:

- Dorferneuerung - Projekte
- Sondermüllentsorgung, Grünschnitt
- Heizkostenzuschuss
- Kultur Aktiv - Herbstkonzert

Aus dem Gemeindeamt

Fortsetzung von Seite 1

Am Sonntag, dem 26. August 2012 wurde im Festzelt der Freiwilligen Feuerwehr Mariensee das 100-jährige Gründungsfest der Feuerwehr Mariensee begangen.

Kommandant BR Josef Stickelberger konnte zahlreiche Fest- und Ehrengäste begrüßen. Von allen Festrednern wurde die Bedeutung der Feuer-

wehr für die Sicherheit und für die Gesellschaft betont.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Aspangberg-St. Peter, und die Feuerwehr Mariensee hat bestens für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Im Rahmen des Festaktes wurde auch das Buch „100 Jahre Freiwillige Feu-

erwehr Mariensee - Chronik“ präsentiert.

Das Buch sowie eine Foto-DVD ist bei Herrn BR Stickelberger oder im Gemeindeamt erhältlich (Buch € 15,-, DVD € 5,-).



Güterwegesanierungsprogramm 2012

Im Zuge der Güterwegerhaltung wurde in den vergangenen Wochen sowohl ein Teilstück des Güterweges Mit-



Im Zuge des Güterwegesanierungsprogrammes 2012 wurde u.a. ein Teilstück des Güterweges Mitterneuwald saniert.

terneuwald (Gasthaus „Platzer“ bis Liegenschaft „Brunner Mitterneuwald 22“) als auch ein Teilstück des Güterweges Steinhöfen (Abzweigung Hoffeld

bis zur ersten Kehre) saniert. Die Gesamtsanierungskosten werden sich auf rd. € 90.000,- belaufen.

Beim Güterweg Steinhöfen wurde der gesamte Unterbau verstärkt und eine neue Asphaltdecke aufgezogen. Beim Güterweg Mitterneuwald wurde an den erforderlichen Stellen ebenfalls eine Tragschichtverstärkung vorgenommen, anschließend wurde ein neuer Asphaltüberzug aufgebracht. Im Zuge der Sanierungsarbeiten wurden auch die defekten Regeneinlaufschächte und Verrohrungen wieder instandgesetzt.

Wussten Sie, dass ...

- die Gemeinde rd. 100 km öffentliche Güterwege zu erhalten hat.
- für die Güterwegerhaltung jährlich über € 100.000,- aufgewandt werden.

„...ein Stück Ferien!“



Bgm. ÖkR Bauer und GR Lechner, 25.09.2012 bei der Spendenübergabe an Frau Bezirkshauptmann Mag. Grabner-Fritz und Fr. MSM Schneidhofer, Fachgebietsleiterin Jugendwohlfahrt der BH Neunkirchen.

Dank der Großzügigkeit der Gemeindebürger von Aspangberg-St. Peter war es auch heuer wieder möglich, dass Herr Bürgermeister ÖkR Josef Bauer einen stolzen Spendenbetrag von € 2.583,70 an die Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen übergeben konnte.

Die Spenden kamen mehr als 60 sozial bedürftigen Kindern aus dem Bezirk zu Gute. Die Kinder durften 14 Tage betreute Ferien in Niederösterreich erleben. Dabei wird ihnen ermöglicht Normalität kennenzulernen und neue Perspektiven für das eigene Leben zu entdecken.

Im Namen Aller und besonders im Namen der Kinder, denen diese Aktion zu Gute gekommen ist, dürfen wir uns bei den Spendern und Spenderinnen der Gemeinde Aspangberg-St. Peter bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Ortsbauernräten und einem Gemeinderat der Siedlung Hoffeld, die diese Sammlung für die Gemeinde so erfolgreich durchgeführt haben.

Dorferneuerung

In den vergangenen Wochen wurde im Dorferneuerungsverein Wechsel-land intensiv gearbeitet.

Mit Ende 2012 geht die sogenannte „Aktivphase“ der Dorferneuerung in der Gemeinde Aspangberg-St. Peter zu Ende. Alle Projekte, die man noch in den nächsten zwei Jahren umsetzen möchte, müssen bis dorthin bei der NÖ Stadt- und Dorferneuerung eingereicht werden.

Bereits umgesetzte Projekte:

• **Kriegerdenkmal St. Peter:**

Der Kameradschaftsbund St. Peter/Mariensee unter der Leitung von Obmann Franz Höfer hat tatkräftig die Sanierung in Angriff genommen. Nach vielen freiwilligen Arbeitsstunden erstrahlt das Kriegerdenkmal



Unter Leitung des Kameradschaftsbundes St. Peter/Mariensee wurde das Kriegerdenkmal in St. Peter saniert.

wieder in neuem Glanz. Mit der Erneuerung der Beschriftung konnte das Projekt heuer abgeschlossen werden. Die Materialkosten haben sich auf rd. € 4.000,- belaufen. An Förderungen über die NÖ Stadt- und Dorferneuerung sind € 1.000,- zu erwarten.

• **Verkehrssicherheitsinitiative Hoffeld (Buswartehaus):**



Das Buswartehäuschen „Hoffeld“ konnte Dank der tatkräftigen Unterstützung der Dorferneuerungsarbeitsgruppe Hoffeld ohne Firmenleistungen errichtet werden.

Anfangs September wurde das Projekt mit der Herstellung der Verkehrsinsel im Bereich des neuerrichteten Buswartehäuschens beim Funpark Hoffeld, bis auf die Begrünungsarbeiten, abgeschlossen. Die Gesamtkosten des Vorhabens haben sich auf rd. € 13.000,- belaufen. Über die NÖ Stadt- und Dorferneuerung sind rd. € 4.000,- an Fördermittel zu erwarten. Das Buswartehäuschen wurde zur Gänze in Eigenregie durch die Gemeindearbeiter unter tatkräftiger Mithilfe einiger „Dorferneuerer“ vom Hoffeld umgesetzt.

Geplante Projekte:

Nachfolgende drei Projekte hat sich der Dorferneuerungsverein für die kommenden Jahre als Aufgabe gesetzt:

• **Sanierung der Friedhofsmauer in St. Peter**

• **Sanierung der Kapelle in Mariensee (Salzbauer Kapelle)**

• **Beschilderungssystem für das Gemeindegebiet**

An der Friedhofsmauer in St. Peter und an der Kapelle in Mariensee hat der Zahn der Zeit seine Spuren hinterlassen. Sowohl die Friedhofsmauer

als auch die Kapelle in Mariensee stellen einen wesentlichen Teil des Ortsbildes der beiden Ortsbereiche dar und sollen als solche erhalten bleiben.

Die Topografie der Gemeinde Aspangberg-St. Peter mit zahlreichen Rotten und Ortschaften stellt für die Orientierung, speziell von Auswärtigen, immer wieder eine große Herausforderung dar. Auch für die Einsatzorganisationen wie Rettung und Feuerwehr ergeben sich bei Einsätzen immer wieder Schwierigkeiten bestimmte Liegenschaften aufzufinden.

Hierzu eine Lösung zu finden hat sich der Dorferneuerungsverein ebenfalls zur Aufgabe gemacht. Ein einheitliches Beschilderungssystem für die Gemeinde Aspangberg-St. Peter soll die Orientierung in der Gemeinde erleichtern.

Bereits in der Gemeinderatssitzung im Juni 2012 wurde für alle drei noch offenen Projekte das O.K. gegeben. Ende September wurden noch die Förderanträge an die NÖ Stadt- und Dorferneuerung gestellt.

Für alle Projekte gilt ein besonderer Dank den „Dorferneuerern“, die zahlreiche freiwillige Stunden für die Erarbeitung solcher Projekte und auch für die tatkräftige Umsetzung aufbringen.



Die Salzbauer Kapelle wartet noch auf ihre Sanierung durch den Dorferneuerungsverein.

Sondermüllentsorgung Herbst 2012



Die Übernahme von Problemstoffen erfolgt beim Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter.

Problemstoffe aus Haushalten, das sind Sonderabfälle aus Haushalten, die nicht gemeinsam mit „Hausmüll“ behandelt werden dürfen, müssen

- * schon im Haushalt gesondert aufbewahrt und gesammelt,
- * am Sammeltag zum nächsten Sammelstandort gebracht,
- * von einer Fachfirma (z.B. Fa. Auerböck) ordnungsgemäß übernommen, und
- * gesetzeskonform, unter Schonung der Umwelt, beseitigt werden.

Nicht übernommen werden:

- ⇒ Schieß- u. Sprengmittel
- ⇒ Infektiöser Abfall
- ⇒ Radioaktives Material
- ⇒ Feuerlöscher



Sondermüll wird übernommen am
Freitag, 19. Oktober 2012,
nachmittags von 14.00 bis 17.00 Uhr
und
Samstag, 20. Oktober 2012,
vormittags von 08.00 bis 12.00 Uhr
beim Gemeindeamt (Carport).

Halten wir unseren Lebensraum frei von gefährlichen Abfällen!

Bezeichnung	Beschreibung	Zusatzbemerkungen	Kostenbeitrag privat	Gemeinde bezahlt
Medikamente	Tabletten, Salben, Ampullen, Kapseln	möglichst originalverpackt; Rückgabemöglichkeit auch in den Apotheken	FREI	100%
Kosmetika, Spraydosen	Cremes, Lotions, Shampoos, Spraydosen, Deosprays, Farbsprays		FREI	100%
Kfz-Batterien, Trockenbatterien	Kfz-Batterien mit Säure für Pkw, Lkw u. Traktoren, Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus	Lfd. kostenlose Übernahme beim Reinhaltverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17. Mo.-Fr. 7-16 Uhr	FREI	100%
Altöl u. Chemikalien	Motor- u. Getriebeöl, Frittieröl, Fette; Salze, Laugen, Säuren	Lfd. Einbringung von Altspeiseöl und -fett in den Großraumbehälter beim Gemeindeamt (Carport) möglich	FREI	100%
Pflanzenschutzmittel u. Schwermetalle	Insektizide, Pestizide, Fungizide etc., Quecksilber, Kadmium	Zink- u. Bleiabfälle, Energiesparlampen, Thermometer, Salze, Pigmente	FREI	100%
Farben u. Lacke, Lösungsmittel	eingetrocknete oder flüssige Farben, Lacke, Klebstoffe, Holzschutzmittel, Leime, Fleckenputzmittel	Farbverdünner, Frostschutzmittel, Petroleum, Benzin, Abbeizmittel	FREI	100%
Elektro-Altgeräte jeder Art (aus Haushalten)	Kühlschränke, E-Herde, Waschmaschinen, Fernseher, Radios, PC-Monitore, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen	Lfd. kostenlose Übernahme beim Reinhaltverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17. Mo.-Fr. 7-16 Uhr	FREI	100%
PKW-Reifen	ohne Felgen!	max. 8 Stk. pro Haushalt, ansonsten ist die Entsorgung kostenpflichtig (€ 3,52 / Stk.) und mit der Entsorgungsfirma zu verrechnen.	FREI (8 Stück)	100%
Lkw- und Traktorreifen	ohne Felgen!	an die Entsorgungsfirma muss der Reifenbesitzer € 44,11 / Stk. bez.	100 %	0
Baumaterial	Zementreste, ...	kostenpflichtig — mit der Entsorgungsfirma zu verrechnen.	100%	0
Eternit	div. Dacheindeckungen (Welleternit, Eternitschindeln usw.)	Eternit ist direkt über den Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen, 2824 Seebenstein, Natschbacher Straße 1, Mo.-Fr. 7-14.30 Uhr, zu entsorgen (€ 66,-/Tonne).	100%	0

Grünschnittabfuhr Herbst 2012



Wie gewohnt bietet die Gemeinde auch im Herbst 2012 die Möglichkeit, kostenfrei und umweltfreundlich Gartenabfälle los zu werden.

Je ein Lkw-Container wird vor der Freizeitanlage HOFFELD, ein weiterer im Zufahrtsbereich gegenüber der Liegenschaft Hoffeld 64 (nach der ersten Entleerung im Bereich Hoffeld 115) sowie in der Ortschaft Höll an

der Wechselstraße B54 aufgestellt sein.

Der Dienst steht natürlich allen Bewohnern unserer Gemeinde zu.

Wann? von Fr., 19. Oktober bis Mo., 5. November

Bitte KEINE STEINE dazu!

Agrarfolienentsorgung Herbst 2012

Der Maschinenring Bucklige Welt bietet im Herbst 2012 wieder die Möglichkeit der Entsorgung von Rundballen- und Fahrsilofolien an. Die Netze und Schnüre bitte separat anliefern.

Entsorgungstermin:

Di., 30.10.2012, 15:00 Uhr

Standort: Aspang unter der B 54 Brücke, nahe dem Karl Schubert Haus - Die Werkstatt.

Kosten: € 0,22/kg + 10 % Ust. für Maschinenringmitglieder (+ 30 % für Nicht-Maschinenringmitglieder)



NÖ. Heizkostenzuschuss 2012/2013



Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2012/2013 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Den NÖ Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- **BezieherInnen einer Mindestpension** (AusgleichszulagenbezieherInnen)

- **BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung** (Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe)

- **BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, des NÖ Kinderbetreuungszuschusses oder der NÖ Familienhilfe**

- **Sonstige EinkommensbezieherInnen**, deren Familieneinkommen die Höhe des ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes nicht übersteigt.

Richtsätze:

Bruttoeinkommen: Für Alleinstehende € 814,82, für Ehepaare € 1.221,68, zuzüglich € 125,72 für jedes Kind (Familienbeihilfenbezug), Hinzurechnungsbetrag für jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 406,86. (Die Richtsätze werden ab 1.1.2013 voraussichtlich angepasst).

Anträge sind bis 30. April 2013 über

das Gemeindeamt möglich, wo auch die Antragsformblätter aufliegen.

Nachweise: Alle geeigneten Nachweise für den Bezug von Pensionen, Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe, für den Bezug von Kinderbetreuungsgeld oder der NÖ Familienhilfe können anerkannt werden. Als Kontodaten werden BIC und IBAN benötigt.

Ausgenommen von der Förderung sind Personen, die keinen eigenen Haushalt führen, BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung, Personen mit einem Anspruch auf Beheizung der Wohnung.

Für Informationen steht Ihnen das Bürgertelefon des Landes NÖ, Tel. 02742 / 9005—9005 oder unser Gemeindeamt gerne zur Verfügung.

www.noel.gv.at

Ärzte-Notdienst 4. Quartal 2012

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen
an Wochenenden: Samstag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr; an Feiertagen: vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr - 7.00 Uhr
des dem Feiertag folgenden Tages

Oktober	Arzt	Apotheke
6. + 7.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
13. + 14.	Dvorak	Aspang
20. + 21.	Rieck	Kirchberg
26. + 27.	Dvorak	Kirchberg
28.	Fabits	Kirchberg
November		
1.	Koller	Aspang
3. + 4.	Rieck	Kirchberg
10. + 11.	Friedl-Eisenh.	Kirchberg
17. + 18.	Dvorak	Aspang
24. + 25.	Fabits	Kirchberg
Dezember		
1. + 2.	Koller	Aspang
8. + 9.	Rieck	Kirchberg
15. + 16.	Fabits	Kirchberg
22. + 23.	Friedl-Eisenh.	Aspang
24. + 25.	Dvorak	Aspang
26.	Koller	Aspang
29. + 30.	Dvorak	Aspang
31. + 1. Jän.	Rieck	Kirchberg

Dr. Martina Dvorak Aspang, Mönichk. Str. 1 02642/52511
Dr. Günter Fabits Kirchberg, Markt 63 02641/6989
Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber Kirchberg, Markt 114/2 02641/21021
Dr. Bernhard Koller Aspangberg, Sonneck 6 02642/52520
Dr. Alois Rieck Kirchberg, Markt 311 02641/2540
Notruf Polizei 133
Notruf Feuerwehr 122
Notruf Rettung 144
Alpin-Notruf 140
Arzt-Notruf 141
Euro-Notruf 112
Vergiftung-Notruf 01/4064343
Polizei Aspang 059133/3351

Zahnärzte
Dr. Daniel Drog Aspang, Roseggerg. 6 02642 / 53510
Dr. Werner Schratt Aspangberg, Sonneck 7 02642 / 53808
Apotheken
Aspang Kirchenplatz 2 02642 / 52218
Kirchberg Markt 235 02641 / 2470
Tierärzte
Dr. Gerhard Geyer Aspang, Kulmastraße 23 02642 / 52424
Dr. Gerhard Zundl Aspang, Marienplatz 2 02642 / 52392

Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen!

Grippeschutzimpfung 2012

Im Fachgebiet Gesundheitswesen der
Bezirkshauptmannschaft Neunkir-
chen, Erdgeschoß, Zimmer 06A, wer-
den vom

30. Oktober bis 21. Dezember 2012

jeden Dienstag von 8:00 - 12:00 Uhr
und von 16:00 - 18:00 Uhr sowie
Freitag von 8:00 - 12:00 Uhr

Grippeschutzimpfungen durchge-

führt.

Die Kosten der Impfung betragen €
21,-. Der Impfstoff ist in der Be-
zirkshauptmannschaft Neunkirchen
vorrätig.

Nähere Auskünfte werden bei der
Bezirkshauptmannschaft Neunkir-
chen, Fachgebiet Gesundheitswesen,
Tel. 02635/9025 DW 35576 erteilt.



Veranstaltungen – Ankündigungen, Information

Mitte Oktober bis Mitte Dezember 2012 (Auszug)		
Datum	Beginn	Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik etc.)
Mi., 31. Okt.	20 Uhr	Höll(en)party der Landjugend Industrieviertel in der Freizeitanlage Aspang-Höll, Musik: Raureif, www.noelandjugend.at
Sa., 3. Nov. – So., 18. Nov. und jeden Sonntag im Dez.	11.30 – 14.30 und 18-22 Uhr	Wildbret-Wochen im Café-Restaurant Erika, Fam. Handler-Tauchner, Höll 53
Sa., 3. – So., 4., Sa., 10. – So., 11., Sa., 17. – So., 18. Nov.	11 Uhr	Ganslessen (auf Vorbestellung) im Alpengasthaus „Zum Wechselblick“ Platzer, Pözlbauer Franz, Mitterneuwald 28
Sa., 10. Nov.	19 Uhr	Herbstkonzert mit dem Kärntner Doppelsextett im Festsaal der Hauptschule Aspang, Kultur Aktiv
Sa., 17. Nov.	18 Uhr	Konzertmusikbewertung im Festsaal der Hauptschule Aspang, Bezirksarbeitsgemeinschaft Neunkirchen des NÖ Blasmusikverbandes und Musikkapelle Aspangberg-St.Peter
Sa., 17. – So., 18. Nov.	9 – 16 Uhr	Kleintierschau im Gasthof Gamperl, Unter-Aspang, Kleintierzüchterverein Aspang, Obm. Franz Handler, Hottmannsgraben 22
Sa., 24. Nov.	17 Uhr	Glühweinstand beim Mehrzweckgebäude Hoffeld, Veranstaltungsverein D’Ganserlberger
Sa., 24. Nov.	21 Uhr	Wüdera-Tanz der Wüdera Schuhplattler im Gasthaus Gansterer, Zöbern
Dezember 2012 – So., - 6. Jän. 2013	11 Uhr	Wildspezialitäten im Alpengasthof „Zum Wechselblick“ Platzer, Pözlbauer Franz, Mitterneuwald 28
Sa., 8. Dez.	18.30 Uhr	5. Nacht der Perchten in Aspang (Bereich Mühlgasse – Marienplatz), Veranstalter: Rotes Kreuz Aspang und Bergrettung Aspang
Jeden Montag und Donnerstag	18.30 - 20.00 Uhr	Allgemeines Turnen im Sporthaus des USC Mariensee

EVN – Energieausweis

„Typenschein“ für Alt- und Neubau



Der Energieausweis zeigt Ihnen, welchen Energiebedarf Sie für eine Wohnung oder ein Haus erwarten dürfen. Ihr EVN Energieberater führt die Berechnung durch.

Energiesparen ist ein topaktuelles Thema, schließlich schon es nicht nur die Umwelt, sondern vor allem auch die eigene Brieftasche. Beim Hauskauf oder Mieten einer Wohnung sollte daher – neben Ausstattung, Größe oder Lage – auch der Energiebedarf für Heizung und Warmwasser bedacht werden. Der Energieausweis macht unterschiedliche Angebote vergleichbar und liefert so eine wichtige Entscheidungshilfe.

Dafür brauchen Sie den Energieausweis

Der Energieausweis legt den energetischen Zustand eines Gebäudes offen und stellt das Wärmeverhalten des Gebäudes dar: Der Heizwärmebedarf gibt an, wie viel Wärme pro Quadratmeter Fläche und Jahr verbraucht wird. Je niedriger diese Energiekennzahl, desto geringer ist auch der Energiebedarf.

Der Energieausweis muss bei fast allen Bauvorhaben verpflichtend vorgelegt werden.

Das gilt insbesondere

- ▶ für jeden Neu-, Zu- und Umbau nach der NÖ Bauordnung
- ▶ für die NÖ Wohnbauförderung
- ▶ für den Sanierungsscheck 2012
- ▶ für die Vermietung, Verpachtung und den Verkauf von Objekten

Nutzen Sie das EVN Service

Die EVN Energieberater bieten Ihnen ein individuelles Komplett-Paket:

- ▶ Beratung zu möglichen Förderungen
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für Vermietung und Verkauf
- ▶ Berechnen und Erstellen von Energieausweisen für die Sanierung
- ▶ Maßnahmen, durch die Sie die Energiekennzahl senken



Ergänzend bietet Ihnen die EVN attraktive Zusatzpakete, die Ihre Bauentscheidung vorbereiten, erleichtern und absichern. Auf Wunsch begleiten wir Sie von den ersten Planungsschritten bis zur Fertigstellung und Kontrolle Ihres Bau- bzw. Sanierungsvorhabens. **Nutzen Sie das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater!**

EVN Energieberatung: energieberatung@evn.at, 0800 800 333

Veranstaltungen — Ankündigungen, Rückblicke



Kultur Aktiv



Herbstkonzert mit dem Kärntner Doppelsextett am Samstag, 10.11.2012

Ort: Festsaal der Hauptschule Aspang

Beginn: 19:00 Uhr (Saaleinlass 18:00 Uhr)

Eintritt: Vorverkauf: € 13,-

Vorverkaufskarten sind in allen Raiffeisenbanken, Tel.: 02642 / 522 48 352, bei den Funktionären von Kultur aktiv und in der Gemeinde Aspangberg-St. Peter erhältlich.

Abendkasse: € 15,-

Kontakt: Franz Lechner, Tel.: 0680 2382012,
Franz Luef, Tel.: 0680 1431365



Kulturausflug Teichalm am 15.09.2012:

Der Kulturausflug führte uns heuer in die Steiermark nach Gasen in die Heimat der Stoakogler. Nach dem Besuch im „Stoani Haus der Musik“ und anschließendem Mittagessen ging es weiter auf die Teichalm und Sommeralm, dem größten zusammenhängenden Almgebiet Europas.



Zum Auftakt des Kulturausfluges wurde das „Stoani Haus der Musik“ in Gasen besucht.



Das größte in Betrieb befindliche Mühlrad Österreichs — Schreinhofer Mühle in Gasen.

Vor dem Abschluss beim Heurigen „Haubenwallner Sepp“ in Pöllauerg besichtigten wir noch das größte in Betrieb befindliche Mühlrad Österreichs, wo wir mit echtem Brennsterz auf offenem Feuer zubereitet und mit Häferlkaffee bewirtet wurden.

Ein herzliches Dankeschön unserem Malermeister Pichler für die musikalische Unterhaltung beim Heurigen.



Für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen und für die Unterstützung bedankt sich der Obmann: GR Franz Lechner

Berichte u. Fotos: Kultur Aktiv

Seniorenbund und Pensionistenverband

NÖ Seniorenbund OG Aspang

ASPANG LIVE – SCHLOSSCAFÉ

Im Rahmen von ASPANG LIVE (19.7. – 5.8.) durften wir im SCHLOSSCAFÉ die Besucher mit Kaffee, Mehlspeisen, pikanten Broten und Getränken verwöhnen.



Mehlspeisen — das schmeckt!

Berichte u. Fotos: Seniorenbund Aspang



SENIORENNACHMITTAG

Der Seniorennachmittag am 25.7. war trotz schlechten Wetters gut besucht. Für ausgezeichnete Stimmung sorgten der Bezirksseniorenchor, die Kapelle 60+ und Irmtraud Aubrunner mit lustigen Beiträgen.



Viel Prominenz gab uns die Ehre!
v.l.: Bgm. Auerböck, Hr. Stangl, LAbg. Hauer, OSR Karner, TBO OSR Deimel, Fr. Aubrunner

Info: Obfrau OSR Anna Karner, Mönichkirchner-Str. 2, 2870 Aspang, Tel.: 02642/ 539 36, Mobil: 0664/ 76 52 156

NÖ Pensionistenverband OG Aspang



Nach der Heimkehr von unserem einwöchigen Urlaub in der Obersteiermark ging es im Juli gleich weiter mit dem Ortsvereine-Turnier im Stockschießen von Blau-Weiß Aspang.

Einen Ausflug in das Joglland mit dem Besuch der Wasserspiele, dem Kräftereich in St. Jakob und den Abschluss auf der Bratlalm ließen sich rd. 90 Personen nicht entgehen.

Im August fand unser traditioneller Grillnachmittag statt, und Anfang September führten wir unsere zweite Klubmeisterschaft im Stockschießen durch. Die Ergebnisse waren in unseren Schaukästen ausgehängt, weiters gab es das Pensionistenkränzchen, wo wir neben vielen auswärtigen Gruppen auch eine Abordnung der Senioren von Aspang begrüßen durften – ja und so wurde der Saal fast zu klein.

Eine große Gruppe nahm am Landeswandertag der Pensionisten in Bruck/L. teil, und unser letzter Ausflug 2012 führte uns in das Waldviertel in das Mohndorf Armschlag und in die Whiskybrennerei nach Roggenreith.

Unsere nächste größere Veranstaltung ist das Krampuskränzchen am 29. Nov. im Gh. Gamperl.

Zum 80. Geburtstag durften wir unseren Mitgliedern Dissauer Johann und Gamperl Ernst recht herzlich gratulieren und kleine Geschenke überreichen.



Der heurige Ausflug führte die Pensionisten u.a. ins Joglland zu den Wasserspielen.



Ich wünsche allen Lesern noch einen wunderschönen Herbst.
Obmann Wagner Rupert

Bericht u. Fotos: Pensionistenverband Aspang

Gratulationen zu Jubiläen — Fotos



Zum 90. Geburtstag von Fr. Maria STÜ-BEGGER durften Bgm. ÖkR Josef Bauer und GfGR Martha Rainer herzlich gratulieren.



Den 80. Geburtstag feierte Hr. Leopold REITERER, für die Gemeinde durften Vizebgm. Johann Kirnbauer und GfGR Peter Schlinter herzlich gratulieren.



Glückwünsche aus Anlass des 80. Geburtstages von Fr. Maria BRUNNER überbrachten seitens der Gemeinde Vizebgm. Johann Kirnbauer und GfGR Peter Schlinter.



Ihren 85. Geburtstag feierte Fr. Theresia OSTERBAUER, die Gemeinde Aspangberg-St. Peter gratuliert herzlich.



Als Gratulanten zum 85. Geburtstag von Fr. Marianne ROSINGER fanden sich für die Gemeinde Aspangberg-St. Peter Bgm. ÖkR Josef Bauer und Vizebgm. Johann Kirnbauer ein.



Fr. Elisabeth ROSINGER bei der Gratulation zu ihrem 80. Geburtstag durch Bgm. ÖkR Josef Bauer und Vizebgm. Johann Kirnbauer.



Zum 50. Ehejubiläum von Fr. Erna und Hr. Josef BEIGL-BÖCK durfte für die Gemeinde Aspangberg-St. Peter Vizebgm. Johann Kirnbauer herzlich gratulieren.

Geburten

SCHLINTER	Lea-Sophie	10.07.2012	Eltern: Patricia Schlinter und Karl Sandhofer	St. Peter a. W. 74
HAIDEN	Katharina	13.07.2012	Eltern: Waltraud und Reinhard	Neustift a. H. 16
UNGERBÖCK	Fabian Robert	28.07.2012	Eltern: Claudia Ungerböck und Robert Nagl	Königsberg 4
WANNA	Mia	31.07.2012	Eltern: Verena Wanna und Dominik Prenner	Außeraigen 16
MORGENBESSER	Mario Leopold	22.08.2012	Eltern: Claudia und Leopold	Vögelhöfen 77
GRUBER	Ramona	29.08.2012	Eltern: Tamara Gruber und Horst Koderhold	Innerneuwald 41
HAIDBAUER	Sandra Christine	06.09.2012	Eltern: Birgit und Martin	Innerneuwald 57



Den Eltern
herzliche Gratulation!

Eheschließungen

KLOIBER	DI Werner	SCHLINTER	Mag. Isabella	05.07.2012	St. Peter a. W. 128
KREMSL	Florian	TAUCHNER	Kerstin	24.07.2012	Inneraigen 23a
KIRNBAUER	Martin	PICHLER	Michaela	25.08.2012	Außerneuwald 93



Herzliche
Gratulation!

Jubiläen

<u>80. Geburtstag</u>	BRUNNER	Maria	15.08.2012	Mitterneuwald 21
	ROSINGER	Elisabeth	10.09.2012	Neustift a. A. 22
	KASTNER	Herbert	18.09.2012	Langegg 74 (2. WS)
<u>85. Geburtstag</u>	RIEDMÜLLER	Josef	19.09.2012	St. Peter a. W. 134 (2.WS)
	GINZEL	Erna	21.09.2012	Königsberg 73 (2. WS)
	ROSINGER	Marianne	24.09.2012	Inneraigen 46
	OSTERBAUER	Theresia	26.09.2012	Königsberg 51
	FRANZ	Maximilian	29.09.2012	Neustift a. A. 31
<u>90. Geburtstag</u>	STÜBEGGER	Maria	06.08.2012	Ausschlag 81
	ROHRER	Ing. Franz	22.08.2012	Mitterneuwald 168 (2.WS)
<u>50. Ehejubiläum</u>	BEIGLBÖCK	Erna u. Josef	verh. seit 29.09.1962	Außerneuwald 95



Glück und
Gesundheit!

Sterbefälle

FRITZ	Leopold	15.07.2012	Hoffeld 88	im 77. Lebensjahr
KOGELBAUER	Otilie	30.07.2012	St. Peter a. W. 108	im 81. Lebensjahr
RICHTER	Gerta	03.09.2012	Langegg 6	im 83. Lebensjahr
KAGER	Franz	04.10.2012	Höll 73	im 78. Lebensjahr



Den Angehörigen gilt
unser Mitgefühl.

**AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE
ASPANGBERG-ST. PETER**

2870 Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4
Verwaltungsbezirk Neunkirchen, NÖ.
Telefon: (02642) 52352, FAX: DW -20
Email: gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at

IM DIENSTE
DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER
AMTSSTUNDEN

MONTAG BIS FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND 13.00
BIS 16.00 UHR

PARTEIENVERKEHR

MONTAG BIS DONNERSTAG
8.00 BIS 12.00 UHR
FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR
DIENSTAG AUCH 16.00 BIS 19.00 UHR



BÜRGERMEISTER ÖKR BAUER

SPRECHSTUNDEN:
DIENSTAG UND FREITAG
10.00 BIS 12.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG.
PRIV.TEL.NR. 0676/9331793

SIE FINDEN UNS AUCH IM WEB:
www.aspangberg-st-peter.gv.at



Verlagspostamt 2870 Aspang.P.b.b.

GZ 022031373 M

Herrn / Frau / Familie / Firma

DVR-Nr. 0410730

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Aspangberg-St. Peter, 2870 Aspang, Sonneck 4. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister ÖkR Josef Bauer. Texte (wenn nicht bezeichnet), Zusammenstellung und Layout: OSekr. Markus Bauer und Renate Gansterer unter Anwendung von MS Publisher 2003. Fotos: Eigenaufnahmen (wenn nicht bezeichnet). Seite 1: FF Mariensee, Seite 5 u. 6: www.bilderbox.at,

Druck: Druck & Kopie Gangl, 2870 Aspang. Auflage: 1130 Exemplare. Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an die Gemeindebürger.

Neue Erdenbürger unserer Gemeinde — Fotos



Lea-Sophie
SCHLIN-
TER geb.
10.7.2012
mit ihren
stolzen
Eltern.



Der erste Besuch im Gemeindeamt
von Fabian UGERBÖCK, geb.
28.7.2012, unterstützt von Mama
und Papa.

Mario MORGEN-
BESSER, geb.
22.8.2012, erhielt
beim Besuch im
Gemeindeamt
Unterstützung
von der gesamten
Familie.



Katharina
HAIDEN,
geb.
13.7.2012,
beim ersten
Besuch im
Gemeinde-
amt unter-
stützt von
der ganzen
Familie.



Anstrengender Behördenweg, Sandra
HAIDBAUER, geb. 6.9.2012, unter-
stützt von Schwester Leonie.

Der erste Be-
hördenweg von
Ramona GRU-
BER, geb.
29.8.2012, un-
terstützt von
Mama, Papa
und Schwester.

